



M Guns of Moropolis

PROMOTIONAL INFO

CONTACT INFORMATION

Paul Kallenberger
Seestr. 1/1
D-89551 Königsbronn
Tel. (+49) 160 22 19 377
zentrale@moropolis.com
<http://moropolis.com>



Info



>> ... mal melancholisch ruhig, dann psychedelisch verspielt und schließlich hart rockend, zeigte Metanoia, warum ihre Musik als universell bezeichnet werden kann. <<
Neue Woche, 19.07.2008

>> "Politainment" mit dem Hakenkreuz? Die Heidenheimer Gruppe Metanoia liebt die Show. Beim Open Air Festival Rock am Rand (...) wurde das Nazisymbol mit einer Kettensäge publikumswirksam zersägt. <<
Heidenheimer Zeitung, 27.08.2007



August Paulsen
(guitars, vox)



André le Sonneur
(fretless action, vox)



Oidre Gschwendtner
(drums, sax)

Guns of Moropolis - seit 2001 als Metanoia bekannt - spielen harten Gloom'n'Roll. Diese mit dicker Hose und einer guten Schippe Rock'n'Roll ausgestattete Suppe aus Hardrock und Metal hat bislang bei über 100 Konzerten vom Jugendhaus bis zur Festivalbühne den gemeinen Pöbel zum Kochen gebracht.

Zwar steht die Band zu ihren Einflüssen, die von Black Sabbath über Monster Magnet und Mustasch bis zu Die Apokalyptischen Reiter reichen, dennoch ist in den vergangenen Jahren ein mit Saxophon gewürzter Stil entstanden, der seinesgleichen sucht.

Guns of Moropolis - formerly known as Metanoia - play heavy Gloom'n'Roll. Equipped with balls and loads of Rock'n'Roll attitude, their crossover of hard rock and metal has rocked the crowds in over 100 shows so far.

Although influenced by bands like Black Sabbath, Monster Magnet, Mustasch or even Die Apokalyptischen Reiter, the Guns have managed to create their unique style featuring heavy guitars, powerful drums and a bluesy saxophone.



>> Eingängige Songs (...) dazu ein professioneller Auftritt der gutgelaunten Band brachten das bis dahin sitzende Publikum auf die Beine, und als spontan ein metallisch angehauchter Saxophonspieler auf die hohe Bühne kam, ging in der Burgruine so richtig der Bär ab.. <<
Heidenheimer Neue Presse, 13.06.2006



Guns of
Moropolis

Guns of
Moropolis